

Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten
Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

Straße der Nationen 22
16515 Oranienburg

Tel. 03301-810921
Fax 03301-810926

Email: ohm@gedenkstaette-sachsenhausen.de
www.stiftung-bg.de



Die Konzentrationslager-SS 1936-1945: Exzess- und Direkttäter

Der „Turm A“ stand im Zentrum der Architektur des KZ Sachsenhausen, die einer „Geometrie des totalen Terrors“ folgte.

Hier befand sich die „Abteilung Schutzhaftlager“ der Kommandantur. Zu ihr gehörten der Lagerführer, die Rapport- und Blockführer. Sie herrschten über die Häftlinge mit absoluter Gewalt. Brutalität und Grausamkeit, Willkür und Menschenverachtung zeichneten die Exzess- und Direkttäter der SS aus, denen täglich viele Häftlinge zum Opfer fallen konnten.

In den ehemaligen Räumen der „Schutzhaftlagerabteilung“ zeigt die Gedenkstätte Sachsenhausen eine neue Dauerausstellung zur Geschichte der SS-Täter.

Zur Eröffnung der neuen Dauerausstellung
„Die Konzentrationslager-SS 1936-1945: Exzess- und Direkttäter“
laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Ausstellungseröffnung

Sonntag, 22. März 2015 | 14.00 Uhr

Neues Museum

Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Günter Morsch
Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

Grußwort
Prof. Dr.-Ing. Dr. Sabine Kunst
Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur
des Landes Brandenburg

Ansprache
Prof. Dr. Erardo Cristoforo Rautenberg
Generalstaatsanwalt des Landes Brandenburg

Lesung aus Berichten und Protokollen

Jaspar Libuda, Kontrabass

Im Anschluss sind Sie zu Kaffee und Kuchen eingeladen.